

Medienmitteilung vom 10. Juli 2008

Die Schweizer Wirtschaft konnte sich im ersten Semester 2008 dank langfristiger Aufträge und überverkaufter Lager im Wachstumsbereich halten. Die steigenden Rohstoff- und Energiepreise, eine Teuerung von 2.9 % zu Ende Juni und die von der US-Wirtschaft ausgehende Finanzkrise haben jedoch alle Prognostiker veranlasst, ihre Voraussagen zur Entwicklung des Bruttosozialproduktes zu reduzieren. Die Börsenmärkte als vorausseilende Botschafter stellen auch für die Schweiz eine Abkühlung der Konjunktorentwicklung in Aussicht. Banken und Anleger haben das neue Wirtschaftsklima bereits im ersten Semester zu spüren bekommen.

Die Struktur der Aktivseite unserer Bilanz hat sich im positiven Sinne verändert. Aus den Forderungen gegenüber Banken, die um rund 31 % abnahmen, konnten CHF 68 Mio. in die **Ausleihungen an Kunden** umgelagert werden. Sowohl die Forderungen gegenüber Privaten und Gemeinden mit einem Zuwachs von CHF 33 Mio., wie auch der Hypothekenzuwachs von CHF 35 Mio. erfolgten im Bereich eines erfreulich tiefen Risikoprofils. Keine Dynamik verzeichnete der Sockel unserer **Kundengelder** von CHF 2.8 Mrd. Verändert haben sich jedoch die Anteile der einzelnen Rubriken. Die Sparkapitalien haben um CHF 122 Mio. abgenommen, wogegen die Anlagen mit festen Laufzeiten in Form von Kreditoren auf Zeit und Kassenobligationen um CHF 83 Mio. beziehungsweise um CHF 26 Mio. zulegten. Infolge der Rückzahlung eines Pfandbriefdarlehens von CHF 34 Mio. sank in übereinstimmendem Betrag die Bilanzsumme um 0.9 %.

In der **Erfolgsrechnung** schloss das Zinsengeschäft mit CHF 29.8 Mio. gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 3.4 % oder CHF 1.0 Mio. besser ab. Die Erträge aus Dienstleistungen und Handel hingegen hatten unter den Turbulenzen der Finanzmärkte zu leiden und schlossen mit CHF 4.3 Mio. bzw. CHF 1.1 Mio. spürbar schwächer ab als im ersten Semester 2007. Die Auswirkungen der Einbussen um rund 27 % und um 40 % werden durch die Dominanz des Zinsengeschäftes, das derzeit 85 % der Erträge bestreitet, relativiert. Beim übrigen ordentlichen Erfolg führten die gesunkenen Dollar- und Eurokurse zu Wertberichtigungen auf den Fremdwährungsanlagen von CHF 0.9 Mio. Durch Einsparungen beim Personal- und Sachaufwand konnte die negative Ertragsentwicklung des operativen Geschäftes um CHF 0.5 Mio. gemildert werden. Zudem zog das erste Halbjahr 2008 unter der Rubrik Ausserordentlicher Ertrag mit CHF 2.4 Mio. Nutzen aus der Auflösung der Aargauischen Bürgschaftskasse (CHF 1.2 Mio.) und aus der positiven Entwicklung der Wertberichtigungen für Ausleihungen (CHF 1.2 Mio.). Der **Periodengewinn** übertraf mit CHF 12.9 Mio. das Vergleichsergebnis des Vorjahres um CHF 1 Mio.

Da sich die ausserordentlichen Erträge im zweiten Semester nicht im gleichen Ausmass wiederholen, erwarten wir angesichts des wachsenden Druckes auf die Zinsmarge ein Geschäftsergebnis im Rahmen des guten Vorjahres.

Der Kurs der HBL-Aktie schloss Ende Juni nach der Nennwertrückzahlung von CHF 105.- am 20.06.2008 mit CHF 4'550.- gegenüber CHF 4'350.- Ende 2007. Die Kursentwicklung unserer Aktie trotzte mit einem Kursgewinn von 4.6 % im ersten Semester den sinkenden Märkten und dürfte eine Würdigung des intakten Eigenmittelverhältnisses unserer Bank beinhalten.

Weitere Informationen:

Jürg Ritz
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Hypothekarbank Lenzburg
Bahnhofstrasse 2
5600 Lenzburg

Telefon: + 41 62 885 13 05
Telefax: + 41 62 885 15 95
E-Mail: juerg.ritz@hbl.ch

Fakten zur Hypothekarbank Lenzburg:

- Seit 1868 im Herzen des Kantons Aargau
- Selbstständige, börsenkotierte Aktiengesellschaft
- Mitarbeitende (Vollzeitstellen) 185, Lernende 16
- Bilanzsumme (Stand 30.06.2008) CHF 3'628.9 Mio.
- Jahresgewinn 2007: CHF 22.7 Mio.
- Aktienkapital: CHF 21.6 Mio., eingeteilt in 72'000 Aktien zu CHF 300.- Nennwert, gehandelt an der Schweizer Börse (SWX) unter HBLN
- Gewinnverwendung 2007: Nennwertrückzahlung CHF 105.- pro Aktie

Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter www.hbl.ch/medien.html.

Ein **Kurzporträt** unserer Bank finden Sie unter www.hbl.ch/portrait.html.

Der **Geschäftsbericht 2007** ist verfügbar unter www.hbl.ch/publikationen.html.

Vertrauen verbindet.



Hypothekarbank
Lenzburg

www.hbl.ch

	30.06.2008 (in CHF 1'000)	31.12.2007 (in CHF 1'000)	Veränderungen (in CHF 1'000)		(in %)
Aktiven					
Flüssige Mittel	27'192	31'259	-	4'067	- 13.0 %
Forderungen aus Geldmarktpapieren	1	94	-	93	- 99.0 %
Forderungen gegenüber Banken	197'616	285'119	-	87'503	- 30.7 %
Forderungen gegenüber Kunden	246'176	212'885	+	33'291	+ 15.6 %
Hypothekarforderungen	2'832'256	2'797'359	+	34'897	+ 1.2 %
Ausleihungen an Kunden	3'078'432	3'010'244	+	68'188	+ 2.3 %
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	841	2'797	-	1'956	- 69.9 %
Finanzanlagen	302'847	312'860	-	10'013	- 3.2 %
Beteiligungen	2'200	2'200	+	0	+ 0.0 %
Sachanlagen	5'934	5'848	+	86	+ 1.5 %
Rechnungsabgrenzungen	6'896	5'431	+	1'465	+ 27.0 %
Sonstige Aktiven	6'982	6'692	+	290	+ 4.3 %
Total Aktiven	3'628'941	3'662'544	-	33'603	- 0.9 %
- Total nachrangige Forderungen	1'000	1'000	+	0	+ 0.0 %
Passiven					
Verpflichtungen gegenüber Banken	6'002	2'673	+	3'329	+ 124.5 %
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- + Anlageform	1'564'301	1'686'367	-	122'066	- 7.2 %
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	725'026	641'607	+	83'419	+ 13.0 %
Kassenobligationen	482'221	456'258	+	25'963	+ 5.7 %
Kundengelder	2'771'548	2'784'232	-	12'684	- 0.5 %
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	448'000	482'000	-	34'000	- 7.1 %
Rechnungsabgrenzungen	24'881	13'222	+	11'659	+ 88.2 %
Sonstige Passiven	10'076	17'509	-	7'433	- 42.4 %
Wertberichtigungen und Rückstellungen	64'953	67'008	-	2'055	- 3.1 %
Reserven für allgemeine Bankrisiken	60'000	57'500	+	2'500	+ 4.3 %
Gesellschaftskapital	21'600	29'160	-	7'560	- 25.9 %
Allgemeine gesetzliche Reserve	208'000	186'000	+	22'000	+ 11.8 %
Gewinnvortrag	990	504	+	486	+ 96.4 %
Periodengewinn	12'891	22'736	-	9'845	- 43.3 %
Total Passiven	3'628'941	3'662'544	-	33'603	- 0.9 %
Ausserbilanzgeschäfte					
Eventualverpflichtungen	12'310	9'193	+	3'117	+ 33.9 %
Unwiderrufliche Zusagen	70'027	59'613	+	10'414	+ 17.5 %
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	3'534	3'975	-	441	- 11.1 %
Derivative Finanzinstrumente					
- pos. Wiederbeschaffungswert	3'050	2'337	+	713	+ 30.5 %
- neg. Wiederbeschaffungswert	2'229	3'583	-	1'354	- 37.8 %
- Kontraktvolumen	300'669	680'245	-	379'576	- 55.8 %
Treuhandgeschäfte	71'054	77'963	-	6'909	- 8.9 %

Vertrauen verbindet.

Hypothekbank
Lenzburg

www.hbl.ch

	30.06.2008 (in CHF 1'000)	30.06.2007 (in CHF 1'000)	Veränderungen (in CHF 1'000) (in %)	
Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft				
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	54'626	48'646	+ 5'980	+ 12.3 %
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	21	43	- 22	- 51.9 %
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	4'769	5'018	- 249	- 5.0 %
	59'416	53'707	+ 5'709	+ 10.6 %
Zinsaufwand	- 29'605	- 24'889	- 4'716	- 18.9 %
Total Erfolg aus Zinsengeschäft	29'811	28'818	+ 993	+ 3.4 %
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	196	159	+ 37	+ 23.3 %
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	4'072	5'748	- 1'676	- 29.2 %
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	213	152	+ 61	+ 39.9 %
Kommissionsaufwand	- 187	- 209	+ 22	+ 10.7 %
Total Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	4'294	5'850	- 1'556	- 26.6 %
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	1'056	1'762	- 706	- 40.1 %
Übriger Ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	0	209	- 209	- 100.0 %
Beteiligungsertrag	279	81	+ 198	+ 245.7 %
Liegenschaftenerfolg	70	143	- 73	- 51.2 %
anderer ordentlicher Ertrag	270	481	- 211	- 43.9 %
anderer ordentlicher Aufwand	- 891	- 334	- 557	- 167.0 %
Total übriger ordentlicher Erfolg	- 272	580	- 852	- 147.0 %
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	- 10'865	- 11'106	+ 241	+ 2.2 %
Sachaufwand	- 4'835	- 5'106	+ 271	+ 5.3 %
Total Geschäftsaufwand	- 15'700	- 16'212	+ 512	+ 3.2 %
Bruttogewinn	19'189	20'798	- 1'609	- 7.7 %
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	- 1'700	- 1'475	- 225	- 15.3 %
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	+ 0	- 936	+ 936	+ 100.0 %
Zwischenergebnis	17'489	18'387	- 898	- 4.9 %
Ausserordentlicher Ertrag	2'402	0	+ 2'402	+ 100.0 %
Ausserordentlicher Aufwand	- 2'500	- 2'500	+ 0	+ 0.0 %
Steuern	- 4'500	- 4'050	- 450	- 11.1 %
Periodengewinn	12'891	11'837	+ 1'054	+ 8.9 %

Vertrauen verbindet.


 Hypothekbank
Lenzburg

www.hbl.ch